Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **93 (2006)**

Heft 4: **Dächer = Toits = Roofs**

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

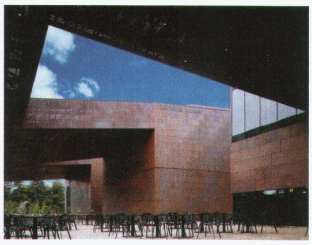
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

von Kupfertafeln mit individuellen Mustern geprägt und perforiert, um eine möglichst weitgehende Anpassung der modernen Architektur an die natürlichen Vorgaben der umgebenden Parklandschaft zu erreichen. Über 420 Tonnen Kupfer der Marke TECU® Classic bilden jetzt die rotbraune Aussenhaut des neuen De Young Museums. Das Material beklei-



det etwa 13 000 m² Dach- und etwa 18 000 m² Fassadenfläche. Allein die beeindruckende Fassade ist aus 7200 einzelnen Kassetten zusammengesetzt, die sich alle in Form und Grösse voneinander unterscheiden; in der gesamten Konstruktion findet sich für keine einzige Kassette ein gleichförmiges Gegenstück. Die Gestaltung der Kupfertafeln, die auf digital bearbeiteten Fotografien der Bäume im Golden Gate Park basieren, verleiht der Fassade eine vielfältige, nuancenreiche Oberfläche. Durch die natürliche Oxidation werden sich allmählich unvermittelte Schattierungen von Rotbraun, Gold, Blau, Schwarz bis schliesslich Grün entwickeln; der farbliche Eindruck wird sich dabei selbst mit dem Wechsel von Licht und Schatten ständig verändern. Nach Abschluss dieser Entwicklung wird auch die endgültige typische grüne Patina, die sich auf Kupferoberflächen von Natur aus bildet, mit der natürlichen Umgebung harmonieren.
KM Europa Metal AG
D-49023 Osnabrück
www.kme.de

Blick frei himmelwärts

VELUX hat neu auch ein Flachdach-System im Programm, mit dem man die Vorteile eines Dachflächenfensters auch für Flachdächer nutzen kann. Der Aufbau besteht aus einem Aufkeilrahmen mit integrierter Wärmedämmung und einem aufgesetzten, klassischen Dachflächenfenster. Im Gegensatz zu herkömmlichen Lichtkuppeln ermöglicht das Flachdach-System einen direkten Tageslichteinfall von oben sowie eine einfach regulierbare Frischluftzufuhr. Die Beschattung wird durch Sonnen- und Blendschutzsysteme gewährleistet. Diese können – ebenso wie die Fenster selbst – entweder elektrisch oder manuell gesteuert werden. Das VELUX Flachdach-System wird serienmässig in verschiedenen Standardgrössen vorfabriziert. Einbaufertig auf die Baustelle geliefert, können die Fenster rasch und problemlos auf die entsprechende Aussparung montiert und an die Dachhaut angeschlossen werden.
VELUX Schweiz AG
CH-4632 Trimbach
www.VELUX.ch

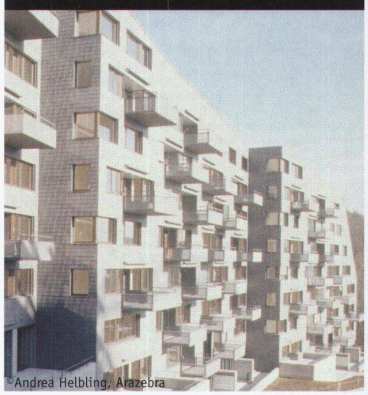
High-Tech für Glasfassaden

Die riesige Glasfassade der Lamda Shopping-Mall in Athen (99,5 m Länge und 9,8 m Höhe) bietet freie Sicht auf die Olympia-Bauten. Die Fassade besteht aus einer Pfosten-Riegelkonstruktion, die nicht kraftschlüssig mit

1.

Die Besten '05
Architekturpreis von Hochparterre und Schweizer Fernsehen

Wir gratulieren den VectorWorks-Anwendern pool Architekten, Zürich zum Goldenen Hasen



©Andrea Helbling, Arazebra

Genossenschaftswohnungsbau Leimbachstrasse

VectorWORKS®
CAD für erfolgreiche Architektur

ComputerWorks
Florenz-Strasse 1e, 4023 Basel, info@computerworks.ch
T. 061 337 30 00, F. 061 337 30 01, www.vectorworks.ch